



26. DEUTSCHER KAMERAPREIS

Wettbewerb 2016 gestartet | Wieder dabei: Krisenberichterstattung und Serie

Ergreifende Bilderwelten, atemberaubende Kamerafahrten, ästhetische Lichtgestaltung: Es ist wieder Zeit, die Menschen zu ehren, die hinter der Kamera und im Schneiderraum Bilder zu intensiven Geschichten formen. Bis zum 29. Februar 2016 können Kameraleute, Editorinnen und Editoren ihre Produktionen im Wettbewerb um den DEUTSCHEN KAMERAPREIS 2016 in den folgenden Kategorien einreichen: Kinospießfilm, Fernsehfilm, Kurzfilm, Journalistische Kurzformate, Dokumentarfilm/Dokumentation, Wechselkategorie: Krisenberichterstattung und Nachwuchspreis. Die Preise werden am 18. Juni 2016 im Rahmen einer festlichen Gala unter Federführung des WDR in Köln verliehen.

Krisenberichterstattung: Bilder für das Unvorstellbare

Erneut im Wettbewerb – und das aus gutem Grund – ist in diesem Jahr die Kategorie Krisenberichterstattung, die den Fokus auf Kameraarbeit und Schnitt unter extremen Bedingungen legt. In den aktuellen Krisenregionen dieser Welt sind Kameraleute immer wieder mit Terror, Vertreibung und Flucht konfrontiert. Sie riskieren viel, um wichtige Details einzufangen und den Opfern von Krieg und Gewalt eine Stimme zu verleihen. Es gilt, die Kameraleute und Editoren zu würdigen, die in solchen Extremsituationen eigene und intensive Bilder finden und Stimmungen einfangen, ohne dabei eine sensationsgetriebene Perspektive einzunehmen.

Die Serie feiert ihr Comeback

Die Kategorie Fernsehfilm wird in diesem Jahr um die Serie erweitert. Neben Fernsehspielen und Dokudramen können ab sofort ausgewählte Serienfolgen eingereicht werden. „Serien haben Hochkonjunktur. Namhafte Regisseure prägen mit ihren hochwertigen seriellen Produktionen das Sehverhalten einer ganzen Generation. Dieser Entwicklung möchte der DEUTSCHE KAMERAPREIS wieder Rechnung tragen“, sagt Christoph Augenstein, Geschäftsführer des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS e.V..

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.





Nachwuchspreis fördert junge Talente

Der Nachwuchspreis richtet sich speziell an junge Kreative aus den Bereichen Film, TV, Internet und Multimedia. Die beiden mit jeweils 5.000 Euro dotierten Preise werden von der Film- und Medienstiftung Nordrhein-Westfalen und von Panasonic gestiftet. Berufseinsteiger haben damit eine Chance auf eine Förderung durch den DEUTSCHEN KAMERAPREIS.

Mitglieder im Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS sind: Stadt Köln, Bayerischer Rundfunk, Bavaria Fernsehproduktion GmbH, Film- und Medienstiftung NRW GmbH, Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM), Norddeutscher Rundfunk (NDR), Südwestrundfunk (SWR), technology and production center switzerland ag, Westdeutscher Rundfunk Köln (WDR) sowie das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF).

Bewerbungen für alle Kategorien sind einzureichen beim Organisationsbüro **DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e. V.**, Organisationsbüro, c/o Kristina Diederichs, Hirschgässchen 1, D-50678 Köln (Tel.: 0221 320 341 62, info@deutscher-kamerapreis.de). Teilnahmebedingungen und Anmeldeformulare sind abrufbar unter deutscher-kamerapreis.de.

Pressekontakt:

WDR Presse und Information
Lena Schmitz
Telefon: 0221 220 7121
E-Mail: lena.schmitz@wdr.de

Seit 1982 würdigt der DEUTSCHE KAMERAPREIS herausragende Leistungen in Bildgestaltung und Schnitt und zählt zu den bedeutendsten Auszeichnungen der Branche im deutschsprachigen Raum. Träger des Preises ist der Verein DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

Mitglieder des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.



Sponsoren und Partner des Vereins DEUTSCHER KAMERAPREIS Köln e.V.

